

Mai 2019



Wetterwechsel

Der aktuellen GVS Ausgabe haben wir Ihnen auch gleich den Wetterwechsel mit eingepackt.

Endlich kommen die lang ersehnten Sonnenstrahlen, die Wärme und für eine längere Zeit das stabilere noch Frühlingwetter.

Ohne einen Übergang werden die Temperaturen gleich auf Sommerwerte steigen, diese nehmen wir nun ohne zu zögern gerne.

Nicht nur wir, auch die Kulturen werden sich sehr über die warmen Sonnenstrahlen freuen. So kann das, was noch wachsen muss, gedeihen und zu Kräften kommen. Die Kulturen der Sommerernte stehen wunderbar da. Es macht Freude in die Felder schauen.

Im GVS bereiten wir uns schon wieder für die kommende Ernte vor. Mengenmässig könnte diese für uns zu einer Herausforderung werden. Die Aussichten für eine Mengenmässig grosse Ernte stehen gut. Was für den Produzenten eine Freude sein wird, könnte für den Markt eine grosse Herausforderung werden. Grosse Ernten bereiten den Betreibern sowie den Abnehmern keine grosse Freude. Der Markt ist gesättigt, was dann zu Deklassierungen oder gar zu Preissenkungen führen könnte. Bekanntlich ist die Ernte erst im Haus, wenn sie auch geerntet ist und bis dahin kann und wird doch noch einiges passieren.



Veranstaltungskalender

13. Juni 2019
Schweizer Bio
Ackerbautag in
Münsingen BE

Fünf Fragen an die Schaffhauser Landfrau / Bäuerin

Interview mit Elsbeth Schalch

Was zeichnet dich als Landfrau aus? Ich fühle mich verbunden mit meiner Wohnregion Reiat und dem Klettgau, wo ich auf einem Bauernhof aufgewachsen bin und täglich mithelfen „durfte (musste)“. Viele aus meiner Verwandtschaft sind in der Landwirtschaft tätig.

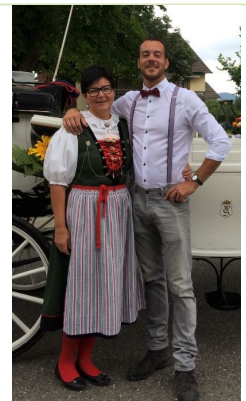
Was begeistert dich? Die Zusammenarbeit mit der Natur und den Blumen und der Kontakt im Zusammenhang mit den Landfrauen.

Was sind die Herausforderungen für Dich als Frau vom Land? Ich gehe gerne in die Stadt (Kultur) und komme aber auch gerne wieder nach Hause nach Thayngen. Auf dem Land fühle ich mich zu Hause. Ich trage gerne Jeans, fühle mich aber auch sehr wohl in der Tracht.

Was kommt dir in den Sinn, wenn du an den GVS oder den GVS Landi Markt denkst?

Grossartiger, vielseitiger Betrieb mit interessanten Mitarbeitern. Früher Kunde von unserer Gärtnerei, später mit der Landi-Eröffnung Konkurrenz im Gartenbereich, heute ist die Landi Thayngen unser Lieferant für Heizöl und Diverses. Tolle Angebote wie zum Beispiel Püürinne-Hock, Frühlingsshow oder Weinseminar.

Was möchtest du anpacken, was sind deine Ziele? Nach 22 Jahren Vollgas an der Front in unserem Betrieb sind meine Ziele nicht mehr so gross. Ich würde mich über Enkelkinder freuen. Ich möchte gesund bleiben, um eine meiner Nieren meiner Tochter zu spenden. Es wäre schön, wenn wir in ein paar Jahren den Betrieb an die nächste Generation übergeben können, wir arbeiten jetzt daran.



Herzfäule in Rüben?



Die Herzfäule bei Zuckerrüben ist in jedem Sommer wieder ein Thema und kann zu grösseren Ausfällen kommen. Wo kommt das her?

Vor der Zuckerrübensaart wird oft aufgekalkt, denn diese Kultur braucht viel Kalk. Dadurch wird aber der PH angehoben und das Bor leider schlechter verfügbar. Mit borhaltigen Düngern wie Bor-Ammonsalpeter oder Rübendünger wird deshalb Bor über den Boden gedüngt. **Ist es aber trocken**, kann das Bor nicht von den Rüben aufgenommen werden. Aus diesem Grund hat sich in den letzten Jahren eine Behandlung von 3l/ha mit Bortrac bei Reihenschluss bewährt.

Kalkaktion

Gut mit Kalk versorgte Böden haben viele Vorteile: Wasserspeicher, Wurzelwachstum, Nährstoffverfügbarkeit, etc. Wie sind Ihre Böden mit Kalk versorgt? Welcher Kalk ist der richtige für meine Kultur?

Kalk schafft eine lockere Bodenstruktur - wie frisches Brot

Kalk besteht aus Calciumkarbonat (CaCO_3) und enthält damit Calcium. Über die Nährstoffversorgung der Pflanzen hinaus ist Kalk jedoch für die Verbesserung der Bodeneigenschaften und das Wachstum der **Bodenorganismen** lebensnotwendig. So wird der Boden locker und krümelig wie ein frisches Brot.



Eine der wichtigsten Aufgaben des Kalks besteht darin, einer Versauerung des Bodens entgegenzuwirken. **Bodenorganismen** meiden saure Böden. Ein neutrales Bodenmilieu ist folglich eine der Voraussetzungen für ein intensives Bodenleben. Erst durch die Tätigkeit der Bodenbewohner werden Ernterückstände abgebaut und Humus freigesetzt. Dadurch wiederum wird der Boden locker, krümelig und nährstoffreich. Aber auch für die Tätigkeit der Knöllchenbakterien, die Stickstoff aus der Luft im Boden binden, ist Kalk elementar. Kalk wirkt damit wie ein Katalysator für viele Bodenfunktionen. Oft wird der Verlust und Bedarf von Kalk unterschätzt. So werden im Ackerbau pro Jahr ca. 400-600 kg/ha und im Futterbau ca. 200-400 kg/ha an CaO verbraucht. **Kalktest und pH-Wert geben Auskunft** über den Kalkzustand des Bodens. Bei negativer Salzsäureprobe und einem pH-Wert unter 7 sollte eine Kalkdüngung vorgesehen werden. Verschiedene Produkte stehen dazu im Angebot:

-Feuchtkalk: Die Lose-Variante, gekippt an den Feldrand. Das Ausbringen muss mit einem Grossstreuer erfolgen. Grossstreuer wird **gratis** zur Verfügung gestellt.

-Hasolit Kombi: Pflanzlich gebundener Meeralkgenkalk, granuliert. Kann mit dem Düngerstreuer ausgebracht werden.

-Düngkalk: Granulierter Kalkdünger, kann mit dem Düngerstreuer ausgebracht werden.

-Dolomit: Granulierter Kalkdünger mit hohem Magnesiumgehalt.

-Brantkalk: Reagiert **sofort** (wasserlöslich), Strukturverbesserung bei schweren, tonhaltigen Böden, Wasserführung im Boden wird verbessert, der pH-Wert wird nur kurzfristig angehoben, dezimiert Schnecken, hilft gegen Kohlhernie, Rhizoctonia und Wurzelbrand.

Mit Kalkstickstoff (Perlka) Parasiten in Weiden bekämpfen

Weideparasiten verursachen tiergesundheitliche wie auch wirtschaftliche Schäden. Eine Düngung mit Kalkstickstoff säubert die Weiden von Weideparasiten wie Leberegel, Magen-, Darm-, oder Lungenwurm.

Die Cyanamidphase von Kalkstickstoffdüngern ist für die Eier, Larven und Zwischenwirte der Parasiten nicht verträglich. Der Infektionsdruck wird so durch die Düngung mit Kalkstickstoff gesenkt. Kalkstickstoff wird am besten zum Nachdüngen verwendet. Dabei sollten die Pflanzen trocken und der Boden leicht feucht sein. Nach jeder Kalkstickstoffdüngung muss mit dem Beweiden 2 - 3 Wochen gewartet werden. **Keine Rückstände im Boden** Nach der phytosanitären Sonderwirkung bleiben keine schädlichen Rückstände im Boden zurück. Cyanamid wird vollständig zu Harnstoff umgewandelt. Auch der Nitrifikationshemmer Dicyandiamid wird langsam zu Nitrat umgewandelt.

So steht am Ende der gesamte Dünger als Kalk und Stickstoff zur Verfügung. Profitieren sie von der Perlka-Aktion bei einer Bestellung bis 20. Juni 2019

Kalkstickstoff/PERLKA 19.8N, 40 Ca



Dinkel Übernahme Ernte 2019

Ab der Ernte 2019 dürfen wir für unsere IPS Produzenten auch Dinkel, Emmer und Einkorn übernehmen. Bitte kreuzen Sie deshalb auf der IPS Anmeldung die Sammelstelle Lüscher an. Wir lagern für diese Röllmühle ein. Produzenten Dinkel SG tragen die Fläche bitte auf der Liefervereinbarung SG ein.



UFA Samen Sommeraktion



Die Sommeraktion für Sämereien steht vor der Tür und versprüht Sommerlaune. In diesem Jahr gibt es als Zugabe, ein neues trendiges UFA-Samen T-Shirt, vorne und rückseitig mit dem UFA-Samen Logo bedruckt! Das T-Shirt besteht aus 70 % Baumwolle und ist bestens geeignet für die tägliche Arbeit auf dem Hof und selbstverständlich auch für die Freizeit.

Dieses Geschenk gibt es in dieser Saison bei einem **Mindestbezug** von 50 kg UFA-Klee-Grasmischungen oder Gründüngungen (ohne Wick-Hafer/Erbsen Gemenge, Sommerwicken oder Getreide).

Zusätzlich profitieren Sie bei Bestellungen **bis 13. Juni 2019** von **5% Frühbezugsrabatt** auf **Gründüngungen, Futterbaumischungen** und **Zwischenfutter**.

Die ideale Mischung für eine blühende Zwischenkultur heisst **Lepha**. Sie deckt schnell den Boden, bindet Stickstoff aus Luft und Boden, ist neutral in der Fruchtfolge, nicht überwintert und hat eine bessere Durchwurzelung. Diese wird auch als LQ-Gründüngungsmischung (farbig blühende Zwischenkultur M2) toleriert.



UFA Aktionen

Futter des Monats Juni: UFA-Alkamix Fresh

- Reduziert Auswirkungen von Hitzestress
- Puffert den Pansen
- Schützt vor Pansenazidose
- Stabilisiert das Pansenmilieu
- Verbessert die Futterverwertung

Rabatt Fr. 20.--/100 kg bis 12.07.19

Gratis 1 UFA-Tasse bei Bezug von 2 Säcken UFA-Kaninchenfutter

Aktionsberechtigtes Sortiment:

UFA 850 Kombi BIO	Ergänzungsfutter
UFA 852 Müeslimix RABBIT	Alleinfutter
UFA 853	Allein- und Einstellfutter
UFA 854	Alleinfutter ohne Kokzidiostatikum
UFA 855 Kombi	Ergänzungsfutter
UFA 856	Allein- und Mastfutter
UFA 857	Allein- und Zuchtfutter

Aktion gültig solange Vorrat

Aktion K.lit Stallhygiene-Streumittel

Ein gutes Stallklima ist die Grundvoraussetzung für eine erfolgreiche Tierhaltung. K.lit, das Streumittel, bindet wirksam Feuchtigkeit, Ammoniak, Geruch und trägt zu einem guten Stallklima bei.

Rabatt Fr. 60.--/Palette bis 12.07.19

Laufende Aktionen bis 31.05.19

Futter des Monats Mai:

UFA top-pig, Rabatt Fr. 15.--/100 kg

Aktion UFA-Microfeeder/UFA-Basisfeeder

Gratis 1 Sack MINEX nach Wahl oder 1 Sack UFA 190 Herbaplust beim Kauf eines UFA-Feeders.

Aktion HYPONA 791-5 Sensitive



Mischreihenfolge von verschiedenen Pflanzenschutzmitteln

Bei der Mischung verschiedener Pflanzenschutzmittel ist die Reihenfolge nach Art der PSM-Formulierung zu beachten. **Vorgehen**

Der Tank sollte immer als erstes gut zur Hälfte mit frischem Wasser gefüllt werden. Bevor wir mit dem Einfüllen beginnen stellen wir sicher, dass das Rührwerk richtig arbeitet. Es ist von Vorteil wenn das Antischaummittel bereitgestellt wird.

Zuerst werden feste Formulierungen, Stoffe oder Granulate eingefüllt.

Dünger	Harnstoff
Pulver	(WP) z.B. Mancozept-Cymox
Wasserdispergierbare Granulate	(WG) z.B. Revus MZ

Als zweites folgen die flüssigen Formulierungen, Produkte.

Suspensionskonzentrate	(SC) z.B. Bandur
Kapselsuspensionen	(CS) z.B. Carcon S
oder wasserlösliche Konzentrate	(SL) z.B. Bolero

Als drittes folgen Präparate auf Basis von Öl oder Lösungsmittel, bereits gelöste Stoffe und Emulsionen. Zum Beispiel:

Suspoemulsionen	(SE) z.B. Propulse
Emulsionen, Öl in Wasser	(EW) z.B. Decis Protech
Emulsionen, Wasser in Öl	(EO) z.B. Spotlight Plus
Emulgierbare Konzentrate	(EG) z.B. Tak 50 EG
Dispergierbare Konzentrate	(DC) z.B. Forum
Suspensionskonzentrate, Dispersion in Öl	(OD) z.B. Betanal Maxx Pro
Mikroemulsionen	(ME) z.B. Modus

Zum Schluss werden Formulierungshilfsstoffe (FHS), Netzmittel und Flüssigdünger beigegeben.

Tipps

Wenn nicht sicher ist, dass sich die verschiedenen Formulierungen vertragen, können sie in einem Eimer mit 10 Liter Wasser gemischt werden. Sollte die Mischung ausflocken, muss nicht die ganze Pflanzenschutzspritze gereinigt werden.

Erst wenn ein Produkt vollständig aufgelöst ist, das nächste Produkt einfüllen.

Das Rührwerk sollte nach Möglichkeit auf dem Weg zum Feld aktiv sein.



Ihre Ansprechpartner

GVS Landi AG:

- Reto Joos, Geschäftsführer	052 631 17 73
- Elmar Caldart, Bereichsleiter Getreide	052 631 17 64
- Daniel Item Beratung Dünger/Sämereien	079 623 76 26
- Patrik Eicher Beratung Pflanzenschutz	076 490 60 77
- Agro-Bereich, Beringen	052 687 67 60
- Quendrim Camaj Bereichsleiter B+T	052 631 17 31



UFA-Beratungsdienst:

- Heike Lutz, Schweine	079 218 73 13
- Oliver Schmidt, Rindvieh	079 870 30 03
- Ruben Keller, Kälbermast	079 137 34 26
- Markus Boll, Pferde	079 440 07 70
- Martin Fäh, Geflügel	058 434 13 23



GVS Landi AG

Bereich Agro

Gennersbrunnerstrasse 61 Tel. +41 52 631 17 99
CH-8207 Schaffhausen Fax +41 52 631 17 80
gvslandi@gvs.ch
www.landierblingen.ch/landi-agro